

Name (Person)

Haakh, Adolf

GND-Nummer

116346159

Lebensdaten (kurz)

1815-1881

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Beruf

Philologe

Übersetzer

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Protestantismus

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1815-04-08

Geburtsort

[Heilbronn](#)

Mutter

[Haakh \(geb. Liesching\), Maria Elisabeth \(1784-1824\)](#)

Vater

[Haakh, Benjamin Friedrich \(1778-1825\)](#)

Sterbedaten**Sterbedatum**

1881-03-02

Sterbeort

[Stuttgart](#)

Schriftprobe

Abbildung

niß sanden, dem abzugeben durch, daß er
wofürd meine Oberaufsicht von Herrn ge-
brat sein sollte, anwende sein Recht in den mei-
ßen Tagen von der Bindung, die unangenehm kom-
me zu sein in dieser Zeit allein lassen.

Man wolle ich mich die Frage, ob die ein-
liche Hofstadt jemanden nach Berlin haben,
um für die vorzügliche Staatsverwaltung off-
nen Befehl die annehmen werden. Gewissen ge-
winnend, n. ob, wenn das der Fall wäre,
niß mich die Verwaltung der Hofstadt
und meine Anwesenheit von dem Hof-
stadt, vollständig gegen unangenehme Zustände
gäng, erfolgen könnte?

Wollen Sie mich die Hofstadt haben, auf die
wofürd meine Befragen genügend zu unter-
ken, damit ich annehme meine Befragen
bezüglich der Hofstadt, gutig um das anwen-
dliche Hofstadt bringen kann.

In der Hoffnung, Sie werden mir antwor-
ten um annehmliche Antwortung gefäl-
lich antworten, umgibt ich mich für jede
Freundlichkeit und

Ihr ergebener

H. Jauch.

Adresse: Hölz Stadt Masburg
Baden - Baden.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1688724>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ort

[Schöntal \(Hohenlohekreis\)](#)

[Tübingen](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Evangelisch-Theologisches Seminar \(Tübingen, 1810-1928\)](#)

Studienfächer

Philologie

Theologie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1839

Abschluss-Ort

[Tübingen](#)

Hochschule (Abschluss)

[Eberhard Karls Universität Tübingen](#)

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Gymnasiallehrer

bis

1856

Ort der Anstellung

[Stuttgart](#)

Beschäftigungsangabe

Geschäftsführendes Mitglied

von

1856

bis

1876

Ort der Anstellung

[Stuttgart](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Königliche Akademie der Bildenden Künste](#)

Beschäftigungsangabe

Inspektor der vaterländischen Kunst- und Altertumsdenkmale

von

1862 ca.

bis

1876

Ort der Anstellung

[Stuttgart](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Königliche Staatssammlung Vaterländischer Kunst- und Altertums-Denkmale \(1862-\)](#)

Ehrung, Auszeichnung**(Art der) Auszeichnung**

Verleihung des Professorentitels

Jahr (Auszeichnung)

1856

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

LLA

Archivalien (Freitext)

1 Brief an L. Lindenschmit d. Ä. (1880)

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Haakh, A. \(1857\). Über die Entstehungszeit des Herakles-Torso, des Apollo vom Belvedere, der Laokoonsgruppe, und über die Attis-Bilder auf Römischen Grabdenkmälern. Metzler.](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[E. Herzog, Adolf Haakh. In: C. Bursian \(Hrsg.\), Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaften 24, 1881, 8-9.](#)

Weitere Informationen**Link**

https://de.wikipedia.org/wiki/Adolf_Haakh

Kommentar

Wikipedia

Link

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/116346159>

Kommentar

Werke von und über Adolf Haakh in Deutsche Digitale Bibliothek

Link

<https://kalliope-verbund.info/gnd/116346159>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Adolf Haakh in Kalliope

Link

<https://www.archivportal-d.de/person/gnd/116346159>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Adolf Haakh in Archivportal-D